

Selektionen für Europa- und Weltmeisterschaften 2022

Allgemeine Bestimmungen

- Selektioniert wird durch das Selektionsgremium von Swiss Cycling aufgrund der Vorschläge des zuständigen Nationaltrainers
- Den Selektionen für EM/WM ist Folge zu leisten
- Das Erreichen der Leistungsanforderungen bedeutet nicht automatisch die Selektion für die EM/WM

Selektionskriterien

- Disziplinspezifische Leistungsanforderungen
- Trainerurteil
- Formkurve
- Gesundheit
- Potential für eine Spitzenrangierung
- Wettkampf- und Trainingsprogramm nach Abschluss der Selektionsphase bis zum Zielwettkampf
- Selektionierte Athletinnen aus den Disziplinen Strasse, Bahn und Radquer können aufgrund ihres Leistungspotentials unter erleichterten Bedingungen für die Internationale Meisterschaften selektioniert werden

Disziplinspezifische Leistungsanforderungen

- Als Sekundärkriterium und zum besseren Verständnis des Fahrerprofils absolvieren alle Athleten während des Selektionszeitraums einen Engine Check. Der Export des Engine Checks (Excel-File) muss vor Abschluss des letzten Selektionsrennens an den zuständigen Nationaltrainer gesandt werden.

Weltmeisterschaften Les Gets (FRA) 24. – 28.8.2022

Selektionsrennen

05.06.2022	SM Leysin (SUI)
12.06.2022	Weltcup Leogang (AUT)
10.07.2022	Weltcup Lenzerheide (SUI)
17.07.2022	Weltcup Vallnord (AND)

Leistungsanforderungen

An mindestens einem Weltcup muss ein Top 20 Resultat erreicht werden. Für die WM kann sich auch ein Fahrer selektionieren, der in der Phase 1 noch nicht in Form oder verletzt war. Die EM-Teilnahme ist nicht zwingend nötig. Erfüllen weniger Athleten die Selektionskriterien als Quotenplätze vorhanden sind, steht es Swiss Cycling frei, noch zusätzliche Athleten zu selektionieren.

Europameisterschaften Anadia (POR) 01. – 03.07.2022

Selektionsrennen

24.04.2022	Chur (SUI)
01.05.2022	Savognin (SUI)
08.05.2022	Weltcup Albstadt (GER)
15.05.2022	Weltcup Nove Mesto (CZE)
05.06.2022	SM Leysin (SUI)
12.06.2022	Weltcup Leogang (AUT)

Leistungsanforderungen

An mindestens einem Weltcup muss ein Top 20 Resultat erreicht werden. Für die WM kann sich auch ein Fahrer selektionieren, der in der Phase 1 noch nicht in Form oder verletzt war. Die EM-Teilnahme ist nicht zwingend nötig. Erfüllen weniger Athleten die Selektionskriterien als Quotenplätze vorhanden sind, steht es Swiss Cycling frei, noch zusätzliche Athleten zu selektionieren.

Selektionskontingente / Startplätze

- Die Kontingente richten sich anhand der UCI / UEC Kontingente
- Die Anzahl belegter Startplätze werden von der Leistungsdichte abhängig gemacht



MTB – U23 Herren

Selektionsgrundsätze

- Die Teilnahme an den entsprechenden Schweizermeisterschaften ist für alle Kandidaten obligatorisch (Ausnahmebewilligungen sind bei Swiss Cycling einzuholen)
- Erfüllen weniger Athleten die Selektionskriterien als Quotenplätze vorhanden sind, steht es Swiss Cycling frei, noch zusätzliche Athleten zu selektionieren.
- Einhaltung der Ethik- Charta

Selektionssanktionen

- Fehlverhalten kann eine Nichtselektion zur Folge haben
- Dopingvergehen in Zusammenhang mit einer nichtspezifischen Substanz haben eine lebenslange Nichtselektion zur Folge

Selektionsablauf

Europameisterschaften Anadia (POR) 01. – 03.07.2022:

Selektionsantrag: 13.06.2022
Kommunikation der Selektion: 23.06.2022

Weltmeisterschaften Les Gets (FRA) 24. – 28.08.2022:

Selektionsantrag: 18.07.2022
Kommunikation der Selektion: 22.07.2022

(Die männliche Form in diesem Text gilt immer auch für Sportlerinnen.)